NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
Unsere Heimat
& mein südhessen – Die Mitmach-zeitung! – www.mein-suedhessen.de

Nr . 30 / 2022 · 2. Jahrgang · Donnerstag, 28. Juli 2022 | Unabhängige Wochenzeitung und Nachrichten aus und für Obertshausen

Rudolf Schulz, Geschäftsführer der AWO Obertshausen, erläutert die Aufgaben des Fahrerteams. (Foto: AWO)

„Zusamme schaffe mers“

AWO-Infoveranstaltung zur Lebensmittelausgabe 2.0

Obertshausen (NZO) „Zusamme schaffe mers“ könnte man, in Anlehnung an das bewährte OFC-Motto, zum geplanten Neustart der Lebensmittelausgabe in Obertshausen formulieren. Zu einem Infoabend hatten die federführend tätigen Ortsvereine DRK Hausen und AWO Obertshausen zusammen mit der Pfarrgemeinde St. Josef Hausen und der evangelischen Kirchengemeinde Obertshausen, unterstützt von der Stadtverwaltung, ins Bürgerhaus eingeladen.

Beatrix Duttine-Eberhardt hatte das inzwischen etablierte Modell vor rund zehn Jahren Beatrix Duttine-Eberhardt vom DRK entwickelt und erläuterte beim Infoabend die Details und betonte, dass die Adaption auf Obertshausen in den zurückliegenden Monaten im Team erarbeitet worden sei. Einführend bedankte sie sich bei allen Helferinnen und Helfern der Oase, „die vor 15 Jahren die Idee der Weitergabe von Lebensmittelspenden an Bedürftige umgesetzt und damit ein Stück Menschlichkeit in die Stadt getragen haben.“

„Wir wollen Menschen mit geringen finanziellen Ressourcen entlasten, werden aber kein Vollsortimenter sein“, betonte Duttine-Eberhardt und erläuterte, dass das neue Konzept vorsieht, die Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen.

Zeitspenderinnen und Zeitspender sowie Menschen mit Expertise seien gefragt.

Für die Transporte stellt die AWO Obertshausen sich zur verfügung. Geplant sei eine Öffnung von Montag bis Freitag, um die Waren in gutem Zustand abgeben zu können, aber auch, um zu große Kundenansammlungen zu vermeiden. Für die sechs Teams zu den Tätigkeitsbereichen Sponsoring, Fahrer, Sortierung, Büro, Laden und Beratung, die jeweils von einem Kümmerer geleitet werden, werden ab sofort Helferinnen und Helfer gesucht.

Rudolf Schulz, Geschäftsführer der AWO Obertshausen, erläuterte beim Info-Abend die Details zum Aufgabenbereich des Fahrerteams. Ehrenamtliche Helfer werden hierfür gesucht. Wer Interesse hat der meldet sich bei der AWO Obertshausen. Ein Planungstreffen des Fahrerteams ist im August mit den Interessent*innen geplant.

Ortsetiketten-Aktion der Glaabsbräu

Auch Hausen und Obertshausen sind dabei

Obertshausen/Seligenstadt (ah) Die familiengeführte Heimatbrauerei des Kreises Offenbach Glaabsbräu hat unter der Aktion „Wir sind Heimat“ das Glaabsbräu Pilsener mit 19 verschiedenen Ortsetiketten auf den Markt gebracht. Brauerei-Inhaber Robert Glaab übergab Bürgermeister Manuel Friedrich und dem Ersten Stadtrat Michael Möser die ersten Flaschen dieser Edition mit dem Obertshausen und Hausen-Etikett.

„Die Heimat-Etiketten sorgen für Identität. Auch wenn aus Hausen und Obertshausen mittlerweile eine Stadt geworden ist, so werden die Etiketten mit den zwei Wappen dennoch für Begeisterung sorgen“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich.

Erster Stadtrat Michael Möser (v.l.), Bürgermeister Manuel Friedrich und Glaabsbräu-Chef Robert Glaab bei der Übergabe der ersten Flaschen mit Ortsetikett. (Foto: ah)

Samstags bleibt der Bauhof zwei Stunden länger geöffnet

Änderung der Öffnungszeiten ab 1. September

Obertshausen (NZO) Neue Zeiten für den Bauhof: Ab 1. September ändern sich die Öffnungszeiten des Obertshausener Wertstoffhofes in der Leipziger Straße 33. Zu einer Verschiebung kommt es mittwochs. Dann können Bürgerinnen und Bürger künftig von 9 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 18 Uhr die städtische Außenstelle anfahren. Samstags bleibt der Bauhof während der Gartenmüllabfuhrsaison zwei Stunden länger auf. Geöffnet ist von 9 bis 14 Uhr.

„Mit diesen Änderungen bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt noch mehr Service rund um den Bauhof. Durch die Verschiebung und Erweiterung der Öffnungszeiten mittwochs und samstags haben auch Berufstätige mehr Chancen, Sperrmüll und Co. dort zu entsorgen“, erklärt Erster Stadtrat Michael Möser.

Eine weitere Neuerung gibt es für die Grünschnitt-Abgabestation: Der Standort Peter-Anton-Straße wird ab 1. September nicht mehr von dem Entsorgungsmobil angefahren. Die Annahmestelle verlagert sich zum Parkplatz des Bürgerhauses Hausen neben dem Feuerwehrhaus an der Gumbertseestraße.

Rasen-, Grün- und Strauchschnitt, Laub, Äste, Wurzeln, Sträucher oder kleinere Bäume aus Privathaushalten, die keinen Platz in der Biotonne finden, können samstags zwischen 9 und 14 Uhr entweder im Bauhof oder an der Sammelstelle abgeben werden. Der Umfang darf die Menge umfassen, die in einem Pkw angeliefert werden kann - ohne Anhänger.

Neben der Entsorgung in den zahlreichen Containern im Stadtgebiet können Altpapier und Pape sowie Glas auch zu den Öffnungszeiten auf dem Bauhof entsorgt werden – ebenso Gelbe Säcke zusätzlich zur regulären Abholung. Auch Sperrmüll in Kleinmengen (maximal ein gefüllter Kofferraum), Bauschutt, Rigips-Platten und Elektronik-Schrott nehmen die städtischen Mitarbeiter des Bauhofs entgegen. Weiter können Bürgerinnen und Bürger dort Batterien, Metalle und Korken zum Wertstoffhof bringen. Alles wird dort ordentlich sortiert und entsorgt.

Elektroherd, Kühlschrank, Gefrierschrank, Spülmaschine, Waschmaschine oder das Cerankochfeld holen die Bauhof-Mitarbeiter sogar nach Terminvereinbarung ab. Die Gegenstände müssen dann allerdings auf dem Bürgersteig bereitstehen.

Die Änderungen der Öffnungszeiten beruhen auf einem Beschluss der Stadtverordneten. Diese hatte den Magistrat damit beauftragt, die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an mindestens einem Tag der Woche kostenneutral zu verlängern. „Dies ist dann mittwochs der Fall. Zusätzlich dazu haben wir noch entschieden, auch samstags längere Öffnungszeiten anzubieten“, betont Michael Möser.

Die bisherigen Öffnungszeiten (montags bis mittwochs von 7 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 15.45 Uhr; donnerstags von 7 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 15.30 Uhr; freitags von 7 bis 11.45 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr gelten noch bis einschließlich Mittwoch, 31. August. Ab Samstag, 3. September, öffnet dann der Bauhof länger.

Feriengrüße von Rathaus-Spitze und Schulleitungen

Obertshausen (NZO) Die Stadt Obertshausen wünscht zusammen mit allen Obertshausener Grundschulen allen Schülerinnen und Schülern schöne und erholsame Sommerferien, die am heutigen Freitag in Hessen beginnen. Erster Stadtrat Michael Möser (von links), Anja Bechtloff (zweite Konrektorin der Waldschule), Bürgermeister Manuel Friedrich, Alexandra Hahn (Schulleiterin der Joseph-von-Eichendorff-Schule) und Micha Sendelbach (Schulleiter der Sonnentauschule) wünschen tolle Erlebnisse, eine wundervolle Zeit zu Hause, schöne Ausflüge oder einen erholsamen Urlaub. Alle Schulleitungen trafen sich auf Einladung der Stadt Obertshausen in dieser Woche zusammen mit der Polizei und dem Ordnungsamt zu einem Gespräch zur „Schulwegsicherung aller Grundschulen". Es wird in den Ferien an einer gemeinsamen Aktion zwischen allen Beteiligten gearbeitet, die dann vor Beginn der Herbstferien präsentiert werden soll.
(Foto: Patricia Grob/Stadt Obertshausen)

Reise der Kolpingsfamilie in den Schwarzwald

Obertshausen (NZO) Die Kolpingsfamilie Obertshausen unternimmt in der Zeit vom 2. bis 9. Oktober eine Reise ins Hammersbachtal nach Oberhammersbach.
Das Städtchen liegt am Fussse des höchsten Berges im mittleren Schwarzwald (Brandenkopf 950 m hoch). Von dort werden diverse Tagesfahrten unternommen.: wie eine Schwarzwaldrundfahrt mit Erklärungen durch einen Reisebegleiter über das Schwarzwaldhaus, den Ballonhut, die Kuckcksuhr (sie ist nicht nur eine Zeitanzeige) und diverse Städte wie St. Georgen Stadt und Kloster, Triberg mit Wasserfälle, Zell am Hammersbach, sowie Freudenstadt.
Die Voraussetzung sind drei bis vier Corona-Impfungen und jeden morgen wird ein Corona-Schnelltest durchgeführt bevor man mit der Tagesfahrt beginnt.
Anmeldung bei Walter und Renate Kretschmer (Im Hain 17 63179 Obertshausen, Tel. 49163).

Helfer mit Leiter bitte melden!

Obertshausen (NZO) Die Kriminalpolizei Offenbach sucht einen Passanten, der bereits am Samstag, 9. Juli, (Uhrzeit ist bislang nicht bekannt) in der Lämmerspieler Straße einer jungen Frau mit einer nicht alltäglichen Aktion zur Hilfe kam.
Nachdem die Frau ihn aus dem zweiten Stock eines Wohnhauses anlässlich einer offensichtlichen Notsituation angesprochen hatte, holte der etwa 25-Jährige eine in der Nähe befindliche Leiter herbei, stellte diese an die Hauswand und half ihr, aus dem Zimmer abzusteigen. Der Helfer ist 1,70 bis 1,75 Meter groß und hat einen dunklen Teint. Er war an diesem Samstag mit einer Bluejeans und einem schwarzen T-Shirt bekleidet. Die Kripo geht davon aus, dass dieser wichtige Zeuge im Bereich der Lämmerspieler Straße wohnt oder Bezugspunkte dorthin hat.
Er wurde von dem Opfer schon mehrfach in dem Wohngebiet, insbesondere in den dortigen Einkaufsgeschäften, gesehen. Hintergrund der Zeugensuche ist ein Ermittlungsverfahren wegen mutmaßlicher Gewaltdelikte zum Nachteil der jungen Frau, die sich an dem Tag zur Flucht entschlossen hatte. Der beschriebene Mann sowie weitere Zeugen werden gebeten, sich unter der Rufnummer 069/8098-1234 zu melden.

Stadtverordnetenversammlung am 21. Juli: Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilung Förderrichtlinie „Vertiefende Untersuchung bei der Beratung von Kommunen in Fragen der Haushaltspolitik"
Auf unseren Folgeantrag bezüglich der Förderrichtlinie „Vertiefende Untersuchung bei der Beratung von Kommunen in Fragen der Haushaltspolitik" wurde uns nun mit Schreiben vom 5. Juni vom Hessischen Innenministerium eine weitere Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock in Höhe von 7.500 Euro gewährt.
Mitteilung Versteigerung Fundsachen
Die Versteigerung der Fundsachen ist für den 23. September um 16 Uhr am Rathaus in der Schubertstraße geplant.
Mitteilung Sportentwicklungsplanung
Am 2. Juni erhielten die ortsansässigen Sportvereine eine E-Mail oder Post vom FB Sport, Kultur und Bildung. Die Vereine wurden um ihre Beteiligung zum Sportentwicklungsplan gebeten und erhielten einen Fragebogen. Der Rücklauf sollte möglichst bis zum 8. Juli erfolgen.
Mitteilung Kultursommer
Ab Samstag, 30. Juli, beginnt die offizielle Reihe „Kultursommer" der Stadt Obertshausen.
Gestartet wird mit dem Comedian Michael Eller alias Johnny Chopper ab 19.30 Uhr im Garten der TGO. Es folgen ab 20. August ein Familientag mit Kinderprogramm, Open-Air-Konzerte mit den Gypsys, Irren Typen und Jay-K. Die Reihe endet zum Heimatshoppen am Samstag, 10. September mit der Gruppe Melibokus im Beethovenpark. Der Eintritt bei allen Veranstaltungen ist frei.
Mitteilung Firma Pergano GmbH kommt zurück nach Obertshausen (Wirtschaftsförderung)
Die Firma Pergano GmbH wird ihren Standort in Frankfurt aufgegeben und im September 2022 zurück nach Obertshausen – dem Ort der Gründung – kommen. Hier wird die Firma nach Vermittlung durch Bürgermeister und Wirtschaftsförderin der Stadt Obertshausen künftig in der Friedensstraße 20 hochwertige, regional gefertigte und nachhaltige Food-Verpackungen anbieten.
Zum Kundenstamm von Pergano gehören nach eigenen Angaben mittlerweile über 2.500 gastronomische Top-Betriebe sowie bekannte Destillerie- und Feinkost-Manufakturen.
Mitteilung der Naturschutzgruppen Naturschutzbund Obertshausen (NABU) und Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON)
Von den Naturschutztruppen Naturschutzbund Obertshausen (NABU) und Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGNO) erreichte und folgende Mitteilung:
Die Naturschutzgruppen NABU und HGON begrüßen zunächst die erweiterte Leinenpflicht für Hunde in der Brut und Setzzeit, die von der Stadtverordnetenversammlung im Februar 2022 beschlossen wurde.
Die Einhaltung dieser Leinenpflicht, die Kontrolle von wilden Müllablagerungen in der Natur oder im Wald, den Schutz des Angelsees und weitere Themen, hier wäre für die Naturschützer und an der Natur interessierte Bürgerinnen und Bürger eine Lösung: ein Ordnungspolizist mit besonderen Aufgaben für Natur und Umwelt, der im Außenbereich der Stadt eingesetzt wird. Früher nannte man dies auch Feldschütz.
Die Naturschützer richten sich mit einem Appell an den Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung, dass man sich für die Belange der Natur und Umwelt in und um Obertshausen einsetzen und diese Stelle schaffen soll.

Verkürzte Öffnungszeiten im Bürgerbüro

Dietzenbach (NZO) Das Bürgerbüro der Kreisverwaltung in Dietzenbach verkürzt bis voraussichtlich Donnerstag, 11. August, die Öffnungszeiten. Montags, dienstags und donnerstags ist in dieser Zeit von 7.30 bis 14 Uhr geöffnet. Mittwochs bleibt das Bürgerbüro komplett geschlossen. Freitags bleiben die Servicezeiten von 7.30 bis 13.30 Uhr.
Die Zeiten für den Serviceschalter zur Beantragung der Umstellung des Papierführerscheins auf die neuen EU-Kartenführerscheine bleiben davon unberührt. Geöffnet sind sie montags bis donnerstags jeweils von 8 bis 12 Uhr, auch am Mittwoch. Da dieser Service aktuell sehr gut angenommen wird, kann es zu Wartezeiten kommen.
Viele Dienstleistungen der Kreisverwaltung können bequem von zuhause aus beantragt werden. Diese sind unter www.kreis-offenbach.de/Online-Dienste aufzurufen. Wer ein Formular benötigt, kann diese unter www.kreis-offenbach.de/Formulare herunterladen. Allgemeine Anliegen können per E-Mail an info@kreis-offenbach.de an die Kreisverwaltung gesendet werden.

Stadtverordnetenversammlung am 21. Juli: Mitteilungen des Ersten Stadtrates

Mitteilung Verlängerte Öffnungszeiten des Bauhofs
Die Stadtverordnetenversammlung hat am 23. September 2021 den Magistrat beauftragt, die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an mindestens einem Tag der Woche kostenneutral zu verlängern. Die hierzu benötigten Mehrstunden sollen an anderer Stelle eingespart werden.
Für den 1. September ist eine Änderung der Öffnungszeiten für den Bauhof geplant. Mittwochs werden sich die Zeiten um zwei Stunden verschieben. Beginn ist dann um 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 18 Uhr.
Samstags verlängern wir ebenfalls um zwei Stunden. Der Bauhof ist dann von 9 Uhr bis 14 Uhr geöffnet.
In diesem Zusammenhang wird auch eine Grünschnitt-Abgabestation geändert. Diese wechselt ab dem 1. September von der Peter-Anton-Straße zum Parkplatz des Bürgerhauses Hausen bzw. neben dem Feuerwehrhaus Hausen (Gumbertseestraße).
Mitteilung Behindertengerechte Umrüstung Fußgängersignalanlage
Die Fußgängersignalanlage in der Heusenstammer Straße in Höhe Durchstich zur Ringstraße wird behindertengerecht mit Bodenindikatoren und Akustik umgerüstet.
Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle „Nahmobilität" im Investitionshaushalt.
Mitteilung Fördermittelzuschuss des Kreises Offenbach zum Bau der Mensa und der Nachmittagsbetreuung des Familienzentrums
Die erste Rate in Höhe von 782.754 Euro wurde zwischenzeitlich überwiesen.
Evtl. besteht die Möglichkeit, im Oktober weitere Fördermittel zu erhalten.
Mitteilung Veranstaltung GFB/Zukunftswerkstatt – Sperrung B448
In der letzten Stadtverordnetenversammlung hatten wir mitgeteilt, dass anlässlich der geplanten Veranstaltung am 16. Oktober die B448 gesperrt wird.
Aus sicherheitstechnischen Gründen ist eine Sperrung der B448 nicht möglich.
Am gleichen Tag findet in geänderter Form eine Veranstaltung auf dem Parkplatz am HIT-Markt statt.

Rhein Main Verlag
Unsere Leistung für Sie
• Eine interaktive Anzeige mit echtem funktionalen Mehrwert.
• Mouseover-Effekt vergrößert Ihre Anzeige bereits auf der Seite.
• Ein Klick öffnet eine conversionstarke Mini-Landingpage mit zahlreichen Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme wie Website-Verlinkung oder Telefon-Link zum automatischen Rufaufbau.
• Weitere Informationen wie Öffnungszeiten, Google-Maps-Eintrag etc.
Wir digitalisieren Ihre Printanzeige
• Sie liefern uns eine Anzeige und bekommen von uns zwei: Print & Online.
• Sie brauchen kein eigenes Online-Werbemittel, keine eigene Marketing-Agentur und nicht einmal eine eigene Homepage
Kontaktieren Sie uns gerne: 06102-8688211
info@rheinmainverlag.de
Erfolgskombi:
Eine Anzeige zahlen - zwei bekommen.
1 x Print und 1 x Online
Automatische Verlängerung
auf unsere reichweitenstarke Seite:
www.rheinmainverlag.de

Fakten Booster

Zusammen gegen Corona

Bundesministerium für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

www.zusammengegencorona.de

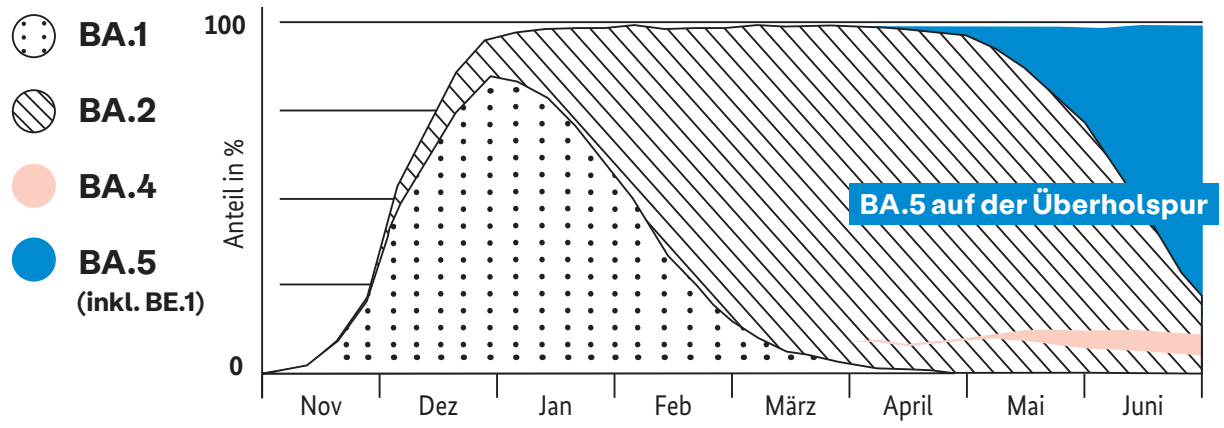
#01

Stand: 7. Juli 2022

Was wir wissen

Omikron war schon immer ansteckender als frühere Virusvarianten. Die Sublinie BA.5 (inkl. BE.1) von Omikron macht einen großen Teil der Sommerwelle aus und verbreitet sich rasant, auch weil persönliche Schutzmaßnahmen abgenommen haben und weniger Menschen Maske tragen. Auch wer 3-fach geimpft oder genesen ist, kann sich mit BA.5 (inkl. BE.1) anstecken.

Entwicklung der Omikron-Varianten



Quelle: RKI

Was wir tun

Vollständig Geimpfte (mind. 3 Impfungen) und Genesene (mit mind. 1 Impfung) sind weiterhin gut gegen einen schweren oder gar tödlichen Verlauf geschützt. Lassen Sie sich ärztlich beraten, ob Sie bestmöglich vorbereitet sind und welche Maßnahmen Sie noch vor Ihrer Sommerreise ergreifen können.

Es ist ausreichend Impfstoff vorhanden, um uns alle auch in den kommenden Monaten bestmöglich vor einem schweren Verlauf zu schützen.

Maske einpacken
Mit einer FFP2-Maske kann das Risiko, sich zu infizieren, bis auf 1 % gesenkt werden.

Impfschutz checken
Sprechen Sie mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt. Mehr Infos auf www.corona-schutzimpfung.de

Checkliste weiterer Schutzmaßnahmen herunterladen.

„Wir müssen wegen der Sommerwelle nicht in Panik geraten, aber wachsam sein. Das Virus bleibt, auch im Sommer. Mein Rat an alle: Im Zweifel auch in Innenräumen freiwillig Maske tragen.“

Bundesgesundheitsminister
Prof. Dr. Karl Lauterbach

zusammengegencorona.de

116 117 und 0800 0000837
(English, العربية, Türkçe, Русский) für weitere Informationen, kostenfrei

bmg.bund
bmg_bund
Bundesministerium für Gesundheit
bundesgesundheitsministerium

Sommerhitze: Mehr Notfall-Patienten in der Klinik

Zehn „goldene Regeln“ der Mediziner aus der Asklepios Klinik Langen

Langen (NZO) Die Notaufnahme der Asklepios Klinik Langen verzeichnetderzeit wie viele Kliniken ein verstärktes Aufkommen von Patienten mit hitzebedingten Beschwerden. Kopfschmerzen, Schwindel, Kreislaufprobleme sowie allgemeines Unwohlsein sind dabei die typischen Symptome. Hält eine Hitzeperiode einige Tage an, wird erfahrungsgemäß etwa jeder zehnte Patient ein Hitzepatient sein. In den vergangenen Jahren kamen zeitweise sogar bis zu 25 Prozent der Notfall-Patienten hitzebedingt in die Notaufnahme.

„Besonders gefährlich sind der Flüssigkeitsmangel und die direkte Hitzeeinwirkung auf den Kopf“, warnt Prof. Dr. med. Dominik Faust, Chefarzt der Medizinischen Klinik II der Asklepios Klinik Langen. Der Mangel an Flüssigkeit im Körper ist dabei Folge von zu geringer Flüssigkeitsaufnahme und einem großem Flüssigkeitsverlust durch Schwitzen. „Die Patienten klagen dann über Kopfschmerzen, Schwindel, Kreislaufprobleme und allgemeines Unwohlsein. Aber auch eine Bewusstseinstrübung kann eine ernstzunehmende Folge der Hitze sein“, so Prof. Faust. Insbesondere kleine Kinder sowie alte und kranke Menschen müssen in dieser Jahreszeit besonders vorsichtig sein, warnt der Mediziner.

Prof. Dr. med. Dominik Faust, Chefarzt der Medizinischen Klinik II der Asklepios Klinik Langen. (Foto: Asklepios)

Die zehn „goldenen Regeln“ der Mediziner

Vor allem ältere Menschen und Kinder vernünftig mit der Hitze umgehen. Diese Tipps haben die Experten der Asklepios Klinik Langen:

1. Tragen Sie luftige Kleidung!
2. Halten Sie sich in kühlen Räumen auf!
3. Vermeiden Sie ungewohnte körperliche Anstrengung!
4. Setzen Sie sich nicht der prallen Sonne aus (z.B. bei der Arbeit im Garten)!
5. Gönnen Sie sich eine verlängerte Mittagspause, machen Sie Siesta!
6. Bevorzugen Sie leichte Kost wie Gemüse, Fisch oder Obst
7. Trinken Sie mehr als sonst, „immer über den Durst“, aber keinen Alkohol!
8. Bei Hitze verbraucht der Körper mehr Natrium. Deshalb ist es ratsam, natriumreiches Mineralwasser zu trinken und sich eine Extraprise Kochsalz zu gönnen.
9. Tragen Sie eine helle Kopfbedeckung, wenn Sie in der Sonne unterwegs sind.
10. Lassen Sie niemals Kinder oder Haustiere in einem geparkten Auto zurück.

Hintergrund

Kleine Kinder und ältere Menschen reagieren empfindlicher auf Flüssigkeitsverlust, z. B. durch Schwitzen, weil bei ihnen der Anteil von Flüssigkeit am Körpergewicht nur 50 Prozent ausmacht. Bei großer Hitze geht mit dem Körperwasser immer auch das Natriumsalz mit verloren. Und zwar vor allem aus den Körperzellen einschließlich Nervengewebe. Diese trocknen dann regelrecht aus. Man wird dadurch müde und matt, die Reaktionsfähigkeit lässt nach, was unter anderem im Straßenverkehr riskant ist. Im Extremfall kann es zu regelrechten Verwirrtheitszuständen kommen. Aber auch das Herzkreislaufsystem ist gefährdet durch ein Versacken des Blutes mit Blutdruckabfall und durch Eindicken des Blutes mit Thrombose und Embolie.

Da im Alter auch das spontane Durstgefühl nachlässt, lautet eine der goldenen Regeln „Trinken Sie über den Durst“. In Einrichtungen wie Heimen oder Krankenhäusern wird regelmäßig zum Trinken animiert und an Hand von Trinkplänen die Flüssigkeitsaufnahme auch kontrolliert. Ältere Autofahrer sollten ebenfalls ein Prinzip der Regelmäßigkeit pflegen, nämlich eine Pause zum Abkühlen und Trinken alle zwei Stunden einlegen. Dies ist umso wichtiger, da die fehlende Wärmeabgabe im überhitzten Auto fatale Folgen für Reaktionsvermögen und Körperkreislauf hat.

Im Notfall immer 112 anrufen!

Was tun, wenn es zu Hitzschlag oder Kollaps gekommen ist? Dann ist sofort der Rettungsdienst unter der Telefonnummer 112 zu verständigen. Bringen Sie den Betroffenen an einen kühlen Ort, lockern Sie seine Kleidung, kühlen sie mit feuchten Tüchern ab und reichen Sie Getränke, nicht zu kühl und nicht zu viel auf einmal.

Randnotiz: Halten Wärmeperioden mit Temperaturen bis 30 Grad Celsius über eine Woche lang an, akklimatisiert sich der Körper in der Regel ganz gut. Für diese Phase der Zeit der Wetter-Erwärmung benötigt der Mensch aber vermehrt Wasser, Mineralien und Kochsalz.

Sommerpause in Seligenstadt

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes sowie Spaziergänge finden nicht statt

Seligenstadt (NZO) Die Sprechstunde sowie die Spaziergänge für Menschen mit psychischen Problemen, beides sind Angebote des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Kreises Offenbach, in Seligenstadt entfallen in der Sommerzeit.

Der nächste Spaziergang findet am Mittwoch, 17. August, um 16.30 Uhr statt. Gemeinsam geht es auf einfachen Wegen ohne Steigung eine Stunde lang bei netten Gesprächen und jedem Wetter durch die Natur, denn gehen belebt und beruhigt. Treffpunkt ist das Parkhaus gegenüber der Evangelischen Kirche, Aschaffenburger Straße 105 in Seligenstadt. Die Gruppe trifft sich alle 14 Tage mittwochs.

Ab Mittwoch, 31. August, startet auch wieder die Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Seligenstadt. Diese findet alle 14 Tage mittwochs, jeweils von 14 bis 16 Uhr, im Sankt Josefshaus, Jakobstraße 7 in Seligenstadt, statt.

Anmeldungen nimmt der Sozialpsychiatrische Dienst im Fachdienst Gefahrenabwehr- und Gesundheitszentrum beim Kreis Offenbach, Telefon 06074 8180-63792, entgegen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Impressum
NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN unsere Heimat
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Donnerstags wöchentlich in Obertshausen
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.) Tel. 06102-8688222
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 06102-8688212
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Obertshäuser Kultursommer startet am 30. Juli

Obertshausen (NZO) Sommer, Sonne, Sonnenschein – davon bekommt Obertshausen zurzeit jede Menge. Da kommen Comedy und Musik aller Art gerade passend.

Am Samstag, 30. Juli, startet um 19.30 Uhr das Kultursommer-Programm in Obertshausen mit Comedian Michael Eller alias Johnny Chopper. Veranstaltungsort ist das TGO-Vereinsgelände an der Georg-Kerschensteiner-Straße. Die Bewirtung erfolgt durch die Vereinsmitglieder der Turngemeinde Obertshausen.

Johnny Chopper ist das halbherzig unterdrückte Alter Ego von Comedian Michael Eller. Und Johnny ist Biker - und ein echter Macker. Er nimmt selten ein Blatt vor - und noch seltener IN - den Mund, es sei denn, in dem Blatt ist ein Joint eingewickelt. Dieser Typ ist kernig und geradeaus. Auf seiner Maschine aber eben auch auf der Bühne. Dort wird es kantig, politisch nicht immer korrekt, aber saulustig.

In seinem aktuellen Programm „Grob fahrlässig - wenn Grobe lässig fahren“ gibt es dann auch ohne große Vorwarnung mächtig was aufs Zwerchfell. Und zwar mit der groben Kelle. Der Eintritt für diese Show und alle weiteren Veranstaltungen im Kultursommer Obertshausen sind frei.

Am 20. August geht es dann weiter mit einem Familiennachmittag mit Kinderprogramm sowie einem Konzert der Band The Gypsys im Sportzentrum Obertshausen. Es folgen Konzerte mit den Irren Typen (27. August) im Remedy und mit Jay-K (3. September) an der Wiese an der Schönbornstraße neben dem HIT-Markt. Im Rahmen der „Heimat shoppen“-Woche, beginnend am 5. September, spielt „Hot Stuff“ (9. September) am Kapellenhof und Melibokus (10. September) im Beethovenpark.

Das ausführliche Programm gibt es schon bald als Flyer in den Rathäusern, Büchereien sowie im Bürgerhaus, aber auch online sind alle wichtigen Informationen unter www.kultur-obertshausen.de zu finden.

Geburtstagskinder

29.07. Gerd Richter,	75 Jahre
30.07. Renate Heinz,	70 Jahre
01.08. Fadime Karahan,	80 Jahre
03.08. Dagmar Riemer,	80 Jahre
03.08. Momaiza Zazai,	80 Jahre
03.08. Wilhelm Horvat,	70 Jahre

Apotheken-Notdienst

29.07. Birkenwald Apotheke
Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel. 06104/73388
30.07. Neue Raths Apotheke
Bahnhofstr. 1, Mühlheim, Tel. 06108/97880
31.07. Apotheke St. Peter
Schillerstr. 11-13, Weiskirchen, Tel. 06106/5152
01.08. Aesculap Apotheke
Offenbacher Str. 45, Mühlheim, Tel. 06108/71004
02.08. Kronen Apotheke
Aschaffenburger Str. 4, Offenbach, Tel. 069/892933
03.08. Bieber Apotheke
Von-Brentano-Str. 14, Offenbach, Tel. 069/8944149
04.08. Linden Apotheke
Hegelstr. 2, Heusenstamm, Tel. 06104/61130

Regionalvorstand Sven Korsch gratuliert zur bestandenen Ausbildung (v.l.): Regionalvorstand Sven Korsch, Sasha Bender, Jessica Steuer, Arne Hoepke (Ausbildungsleiter). (Foto: Johannitter)

Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Freude bei den ehemaligen Azubis

Kreis Offenbach (NZO) Im Juli 2022 haben die beiden Auszubildenden bei den Johannitern ihre Abschlussprüfungen erfolgreich abgeschlossen.

Sven Korsch, Regionalvorstand der Johanniter, gratulierte Jessica Steuer und Sascha Bender zu den bestandenen Prüfungen: „ich grauliere beiden und freue mich sehr, das wir beiden eine Stelle in unserem Verband anbieten können und sie bei uns tätig werden. Beide haben vor einigen Jahren bei uns mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) begonnen. Ich bin stolz darauf, dass wir jungen Menschen diese Entwicklungmöglichkeiten und Perspektiven bieten können!“

Jessica Steuer hat nach dem FSJ im Bereich Hausnotruf die Ausbildung zur Kauffrau im Büromanagement begonnen. Im Rahmen der Ausbildung durchlief sie verschiedene Abteilungen im Regionalverband wie beispielsweise die Faktura, die Ausbildungsabteilung, das Sekretariat oder den Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Das alles hilft ihr jetzt bei ihrer zukünftigen Aufgabe im Sekretariat des Regionalverbandes.

Sasha Bender hat ihr FSJ im Bereich Menüservice gemacht. Ihr gefiel der Kontakt mit den Menschen so gut, dass sie sich für die Ausbildung zur Servicefahrerin beworben hat. Hier durchlief sie auch den Bereich des Fahrdienstes. Sie bleibt uns für den Menüservice jetzt erhalten, unterstützt bei Büroarbeiten und ist weiterhin unterwegs.

Damit ist das Ausbildungsjahr bei den Johannitern jedoch noch nicht zu Ende: die fünf Auszubildenden zum*r Notfallsanitäter*in werden ihre dreijährige Ausbildung erst im August abschließen.

Die Johanniter im Regionalverband Offenbach bieten jährlich Ausbildungsstellen in den Berufen Notfallsanitäter*in, Kauffrau*mann für Büromanagement, im Kita-Bereich und Servicefahrer*in an.

In diesem Jahr gibt es noch eine freie Ausbildungsstelle für eine*n angehende Servicefahrer*in!

Wer erst mal, wie die beiden, schauen möchte, ob das was wäre, kann sich gerne für ein Freiwilliges Soziales Jahr bewerben. Für diese jahr gibt es noch freie Stellen!

Mehr Infos zu den offenen Ausbildungs- und FSJ-Stellen bei den Johannitern in Rodgau gibt es unter: www.johanniter.de/offenbach.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung
RheinMainVerlag

Stellenanzeigen

REBEL
TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG

Lust auf Teamarbeit?

Wir suchen eine
kaufmännische Angestellte (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit

Jetzt bewerben unter **www.rebel-ht.de**

Schreib mir oder ruf einfach an:
Dieter Rebel
d.rebel@rebel-ht.de
Telefon 06074/88795
Ich freu mich.

ANZEIGE

Charity Bag:
Mit Netto-Spendentasche benachteiligten Kindern helfen

Regenbogen, Luftballons und fröhliche Kinder: Ab dem 25. Juli können Kundinnen und Kunden bei Netto Marken-Discount durch den Kauf der farbenfrohen Spendentasche etwas Gutes tun. Pro Verkauf einer der liebevoll gestalteten, FSC-zertifizierten Papiertaschen gehen zehn Cent des Verkaufspreises von 35 Cent an ausgewählte Projekte der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“. Das bunte Motiv auf den Taschen steht dieses Jahr ganz unter dem Motto „Glückliche Kinder“ und wurde von einer kleinen Künstlerin eines RTL-Kinderhauses gemalt.

Netto Marken-Discount ist bereits seit 2014 Partner der „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“ und unterstützt gemeinsam mit seinen Kundinnen und Kunden seither mit weit mehr als 2,5 Millionen Euro soziale Kinderhilfsprojekte der renommierten Stiftung. Neben dem jährlichen Verkauf der Spendentaschen setzen sich die Spendengelder auch aus Kassen- und Pfandbonspenden in den Filialen zusammen. Darüber hinaus rundet Netto die Spendengelder regelmäßig durch Unternehmensspenden auf.

Weitere Informationen zur Spendentasche:

90 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch Montagen
- auch Privatverkauf

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Get-together gibt evangelischen Frauen Impulse

Rodgau (NZO) Die einen sind jung, politisch, feministisch und neu dabei; andere erfahren, schon lang dabei und noch lange nicht fertig: Die Bandbreite bei den Evangelischen Frauen an Motivation und Erfahrung ist groß – aber auch der Bedarf, sich besser kennen zu lernen, voneinander zu erfahren und vielleicht auch zu lernen. Frauen, die im Bereich des Evangelischen Dekanats Dreieich-Rodgau beruflich oder ehrenamtlich aktiv sind, haben nun die Initiative ergriffen und laden zu einem Impulstreffen am Freitag, 9. September, ab 18.30 Uhr in die Evangelische Kirchengemeinde Dudenhofen, Rodgau, Kirchstraße 3, ein.

Das „Get-together“ interessierter und engagierter Frauen aus Kirchengemeinden und Dekanat beginnt mit einem Imbiss, garniert mit Informationen aus dem Landesverband „Evangelische Frauen in Hessen und Nassau“.

In einem anschließenden Podiumsgespräch reden Sophie-Anna Gall und die geschäftsführende Pfarrerin des Landesverbands, Anja Schwier-Weinrich, miteinander und mit dem Publikum über Chancen und Möglichkeiten eines großen und vielfältigen Frauenverbands.

Den Abend zum Kennenlernen und Begegnen beschließt ein spiritueller Impuls mit Anja Schwier-Weinrich in der Kirche. Die Veranstalterinnen bitten um Anmeldung per Mail an katharina.freckmann@gmx.de sowie um Beachtung der eventuell geltenden Corona-Hygieneregeln.

Längere Wartezeiten in der Verwaltung

Kreis Offenbach (NZO) Die Kreisverwaltung Offenbach weist darauf hin, dass es aktuell zu längeren Wartezeiten bei den Dienstleistungen in den verschiedenen Abteilungen kommt.

Ein hoher Krankenstand unter den Beschäftigten führt aktuell auch zu längeren Bearbeitungszeiten einzelner Anliegen. Es wird um Verständnis gebeten.

Gewaltakt, Anschlag		Flughafen: Ankunft	norddt.: Schote	keineswegs (ugs.)		ausgesucht, exquisit	ausleihen			Stil, Weise	abgelaichter Hering	nur gedacht			Frauenname	Naturwissenschaft	lauter Anruf
Rüsseltier	►					mustergültig	►										
Grundschleppnetz	►					Platz, Stelle	►			Inhalierung		Laubbaum	►	1			
Einnahme	►	8					von genannter Zeit an		baumgesäumte Straße	►					Völkergruppe		französisch: eins
►				österr. Ehrentitel		Teil einer Zeitung	►					russisch-estn. Grenzsee		Laufvogel	►		
Beingelenk			pflegen und schützen	►					US-Bundesstaat		Edelmetall	►			6		
Bruder Moses	►					Titulierung		Teil des Schlittschuhs	2				Lebensbund	►			nord. Götter
►			Verhängnis		versunkene Insel (Sage)	►								Einsicht		Schiffseroberung	
ein TV-Sender	Warenart	radioaktives Metall	►				dicht zusammen	►			Zeitgeschmack		Papierzählmaß	►			
US-Showstar (Frank) †	►		10					Abendgesellschaft		Meeresraubfisch	►	3					
►					Steppengras		griechische Insel	►					Herausgeber		int. Kfz-K. Tunesien	►	
Teil der Kerze		Freiheitsentzug		span. Abschiedsgruß	►					Cousin		ein Balte	►				also dann (ugs.)
Leibesmitte	►						Abwesenheitsbeweise		vertrocknet	►							
Elfenkönig	►			asphaltieren		dt -franz. TV-Sender	►				Verbindungsstift	►			mehrere	7	
Füchsin	Frauenname		Medikamentenform	►								brasilian. Fußballstar		Rufname e. span. Königin	►		
►					norweg. Dichter †	►			franz. Autorennstrecke		löchrig, durchlässig	►					Nordgermane
►	4					Hinweis		gegerbte Tierhaut	►					Zentralasiat		französischer Artikel	
diebischer Vogel			Lässigkeit		Raubkatze	►			9		Abschiedsgeste		Wortteil: Tausend	►			
Kurort in Südtirol		US-Komiker (Jerry)	►					Körperstellung		abzüglich, minus	►						
►					‚heilig‘ bei ital. Städten		islamischer Richter	►				italienisch: drei	►			englisch: Bedarf	
Atemnotanfälle	Stadt bei Unna	Südostasiat		erregte Erwartung	►	5							kalte Süßspeise		Abk.: Nebenausgabe	►	
►						musikalischer Halbton	►			deutsche Vorsilbe		Backzutat	►		spanisch: ja		
eisern	►					japanische Meile	Ziffernkennung (engl.)		Verantwortungsgefühl	►							
Lied in der Bretagne	►			Flüssigkeit aufnehmen	►							ein zartes Gewebe	►				
Anteilnahme	►							1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

KIRCHENGEMEINDEN IN OBERTSHAUSEN

Kath. Pfarramt Herz Jesu

Freitag, 29. Juli
9.00 Uhr: Amt, Herz-Jesu Kirche
Samstag, 30. Juli
16.00 Uhr: Beichte, Kirche Sankt Thomas Morus
17.00 Uhr: Vorabendmesse, St. Thomas Morus Kirche
Sonntag, 31. Juli
9.30 Uhr: Hochamt, Herz-Jesu Kirche
19.00 Uhr: Abendmesse, Kirche Sankt Thomas Morus
Montag, 1. August
9.00 Uhr: Amt, Kirche Herz Jesu
Dienstag, 2. August
9.00 Uhr: Amt, Kirche Sankt Thomas Morus
Freitag, 5. August
9.00 Uhr: Amt, Herz-Jesu Kirche
Samstag, 6. August
16.00 Uhr: Beichte, Kirche Sankt Thomas Morus
17.00 Uhr:Vorabendmesse, St. Thomas Morus Kirche
Sonntag, 7. August
9.30 Uhr: Hochamt, Herz-Jesu Kirche
19.00 Uhr: Abendmesse, Kirche Sankt Thomas Morus
Montag, 8. August
9.00 Amt, Kirche Herz Jesu
Dienstag, 9. August
9.00 Amt, Kirche Sankt Thomas Morus

Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

Freitag, 29. Juli
18.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Josef
Samstag, 30. Juli
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 31. Juli
10.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Dienstag, 2. August
18.00 Uhr: Anbetung, Kirche St. Josef
18.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Josef
Mittwoch, 3. August
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet für die Anliegen der Zeit und die Verstorbenen der vergangenen Woche, Kirche St. Josef
Donnerstag, 4. August
18.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Josef
Samstag, 6. August
Verklärung des Herrn
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 7. August
10.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Dienstag 9. August
18.30 Uhr:, Eucharistiefeier, Kirche St. Josef
Mittwoch, 10. August
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet für die Anliegen der Zeit und die Verstorbenen der vergangenen Woche, Kirche St. Josef
Freitag, 12. August
18.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Josef
Samstag, 13. August
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 14. August
10.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius

Waldkirche Obertshausen

Gottesdienste
Samstag,30. Juli
13.00 Uhr: Gottesdiesnt mit Pfarrer Michael Zlamal.
Sonntag, 31.Juli
10.00 Uhr: Traditioneller Gottesdienst mit Orgel (Pfarrer Michael Zlamal).
Die Bücherkiste hat geöffnet.
11.30 Uhr: Taufgottesdienst mit Pfarrer Michael Zlamal.
Sonntag, 7. August
10.00 Uhr: Gottesdienst modern mit Musikband mit Abendmahl (Pfarrer Michael Zlamal).
Die Bücherkiste hat geöffnet.
Der LivingRoom macht Sommerpause
Im August macht der LivingRoom Sommerpause. Am 6. September geht es nach der Sommerpause wieder los.
Sommerbibelschule 2022
Dieses Jahr bieten wir wieder unsere Sommerbibelschule an 6 Abenden in den hessischen Schulferien an. Unter dem Motto „Wie lese und verstehe ich das Alte Testament?“ laden wir euch jeweils donnerstags um 20 Uhr ein, euren Horizont zu erweitern und im gemeinsamen Austausch Antworten auf die manchmal schwierig erscheinenden Themen der Bibel und das Alte Testament zu finden! Referenten sind diesmal: Missionar Manuel Becker, Pfr. Michael Zlamal, Pfrn. Kornelia Kachunga, Dr. Doris Lenhard und Matthias Lenhard.!
Ausflug für Seniorinnen und Senioren
Herzliche Einladung: Am 31. August macht der Frauenkreis einen Ausflug und wir besuchen die Ev. Marienschwestern in Darmstadt. Kostenbeitrag für die Busfahrt sind 20 Euro. Anmeldung bitte bis zum 21. August über das Gemeindebüro (info@waldkirche-obertshausen.de) – es können maximal40 Personen mitfahren.
Programm:
10.45 Uhr Treffpunkt am Parkplatz vor der Waldkirche
12 Uhr Gemeinsames Mittagessen (Nicht im Kostenbeitrag enthalten)
14 Uhr Ankunft auf Kanaan bei den Schwestern
15 Uhr Teilnahme am Gebet der Gemeinschaft
Danach Kaffee und eine kleine Führung über Kanaan.
18 Uhr Ankunft in Obertshausen
Gebetskreis für verfolgte Christen
In vielen Ländern unserer Welt werden Christen wegen ihres Glaubens verfolgt. In einem Gebetskreis wollen wir für sie beten. Wer Interesse hat und mitbeten will, kann sich gerne bei Kornelia Kachunga (kornelia.kachunga@waldkirche-obertshausen.de) melden.

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 06106/26997-0
Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter
www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen

Ein rundum gelungenes Wochenende über und unter Wasser

USCO-Ausbildungswochenende in St. Leon

Obertshausen (NZO) Vom 15. bis 17. Juli fand das diesjährige Ausbildungs- und Spaßwochenende am St. Leoner See statt. Dieser See liegt im schönen Nachbarbundesland Baden-Württemberg in der Nähe von Hockenheim.

Zwölf Tauchschüler sowie fünf Tauchlehrer und Ausbilder nahmen am USCO-Ausbildungswochenende teil. (Foto: USCO)

Die erste Ausbildungsreihe nach den Corona-Beschränkungen hatte großen Zulauf von clubinternen Mitgliedern und Externen vom Anfänger-Tauchkurs. Mit den zwölf Tauchschülern hatten die fünf Tauchlehrer und Ausbilder sehr viel zu tun, damit alle ihre Tauchgänge absolvieren konnten.
Allein die Planung war für den Ausbildungsleiter, Axel Müller, eine große Herausforderung, die er mit Bravour gemeistert hat. An dieser Stelle ein großes Lob und herzlichen Dank an die fünf Tauchlehrer und Ausbilder für ihren anstrengenden und hervorragenden Einsatz.
Außerdem haben die Jugendlichen gleich mit bei ihren Tauchgängen etwas Müll aus dem Wasser geholt und damit zum Gewässer- und Umweltschutz beigetragen.
Das Wetter war super und trug zur guten Stimmung bei. Aus der anfänglich gemischten Gruppe von clubinternen Mitgliedern und Externen vom Anfänger-Tauchkurs wurde schnell die typische USCO Gemeinschaft. Und so entstand vor dem Vorstandsvorsitzenden, Frank Below‘s Wohnmobil eine große Tafel mit selbstgezogenem Gemüse, selbstgemachten Senf, selbstgebackenen Kuchen und gespendeten Brötchen, Gegrilltem und Frittiertem - und vor allem immer ein offenes Ohr.
Ein rundum gelungenes Wochenende über und unter Wasser.

Vorstand der 11 Babbscher im Amt bestätigt

Jahreshauptversammlung des ObertsHäuser Tanzsport- und Karnevalsvereins

Obertshausen (NZO) Es bleibt wie gehabt – bei der Jahreshauptversammlung des Oberts-Häuser Tanzsport- und Karnevalsvereins wurde am 20. Juli der bisherige Vorstand im Amt bestätigt. Vorsitzender Andreas Murmann wird zusammen mit seinen Stellvertretern Michael Schmitt und Oliver Murmann den Verein in die Kampagnen 15 und 16 führen. Das elfköpfige Vorstandsgremium blickt dabei zuversichtlich auf die anstehende Session und freut sich auf Sitzungen und Kappenabende. Nach dem Gastspiel des Kikeriki-Theaters am 1. und 2. Oktober wird es am 12. November mit dem Kölschen Abend in der Mehrzweckhalle wieder karnevalistisch. Traditionell werden bei der Sessionseröffnung auch die neuen Tollitäten vorgestellt.
Trotz des zweiten Corona-Winters waren zahlreiche Veranstaltungen möglich – wenn auch teilweise nur in Streaming-Formaten. Mit der Spielshow „Ein Bembel Buntes“, in der Tollitäten verschiedener Orte gegeneinander antraten, schafften es die Narren aus Obertshausen sogar in die Fernsehnachrichten der Hessenschau. Trotzdem gehe nicht über Auftritte vor Publikum war man sich bei der Versammlung einig. Fastnachtslauf, Inthronisation, der ‚närrische Sonntag‘ oder zuletzt das Sommerfest vor dem Bürgerhaus boten dazu Gelegenheit. Berichte aus den drei karnevalistischen Sparten (Tanz, Musik und Fahnengarde) füllten den Abend, bevor sich der bisherige Vorstand über seine Wiederwahl freuen durfte.
Bereits fünf Tage zuvor fand nachmittags eine Jugendversammlung für zahlreichen Kinder und Jugendlichen des Vereins statt. Dort wurde Gardesolistin und Tanztrainerin Kira Frickel als neue Jugendvertreterin gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Nodebabbscher Valentin Paul an. In dessen vierjähriger Amtszeit konnte die erste Kinderfastnachtsveranstaltung des Vereins durchgeführt werden. Nach der coronabedingten Pause ist für 2023 die zweite Ausgabe der Babbscher-Kinder-Fastnacht (BaKiFa) fest eingeplant.

Daniel Da Costa neuer Kreismeister

TGS Hausen holt zudem einen Vizekreismeister-Titel sowie drei dritte Plätzen

Hausen (NZO) Kürzlich traten drei Sportler der TGS Hausen Leichtathletik zu den Kreismeisterschaften Einzel der Altersklassen U16 bis Aktive in Rodenbach an. Am Start waren diesmal Bastian Soutschek, Luis Da Costa und Daniel Da Costa. Weitere Sportler der TGS hatten sich ebenfalls gemeldet, mussten aber krankheitsbedingt absagen.
Einen sehr erfolgreichen Tag hatte an diesem heißen Sonntag Daniel Da Costa in der U16 (M15). Er wurde neuer Kreismeister im 80m Hürdenlauf in einer Zeit von 15,53 Sekunden. Er startete außerdem noch im 100m Sprint sowie im Hochsprung. Beim 100m Sprint erreichte er das Ziel in neuer persönlicher Bestleistung in einer Zeit von 13,50 Sekunden und holte sich so den 3. Platz. Einen weiteren 3. Platz sicherte sich Daniel Da Costa im Hochsprung. Er übersprang eine Höhe von 1,38m und blieb nur knapp unter seiner bisherigen Bestleistung.
Für Luis Da Costa standen an diesem Tag in der U20 der Weitsprung und ebenfalls der 100m Sprint an. Er wurde dabei Vizekreismeister im 100m Sprint in einer Zeit von 12,39 Sekunden. Diese Zeit bedeutete außer dem 2. Platz noch eine neue persönliche Bestleistung.

Drei Leichtathleten der TGS Hausen waren bei den Kreismeisterschaften erfolgreich. (Foto: TGS)

Im Weitsprung entwickelte sich ein spannender Wettkampf. So trennte am Ende Platz 1 und 2 nur ein einziger Zentimeter. Luis Da Costa konnte sich hier mit neuer persönlicher Bestleistung von 5,35m einen weiteren Podestplatz mit dem 3. Platz sichern.
In der Altersklasse Männer trat Bastian Soutschek zum Kugelstoßen an. Am Ende dieses Wettkampfs stand für Bastian Soutschek der 3. Platz und damit ein weiter Podestplatz für die Leichtathleten der TGS. Mit einem Kreismeister-Titel, einem Vizekreismeister-Titel sowie drei dritten Plätzen war es ein erfolgreiches Wettkampf-Wochenende für die TGS Hausen.
Ein weiteres Highlight nach diesem Wettkampf war die Siegerehrung der Stadt Obertshausen für besondere Leistungen auf Wettkämpfen im Jahr 2021 am Tag der Vereine. Bei dieser Ehrung wurden Carsten Liebe, Berit Deck, Bastian Soutschek, Hendrik Zimmermann und Malte Zimmermann für besondere Leistungen mit silbernen und bronzenen Medaillen sowie einer Urkunde geehrt. Weitere Plaketten wurden für erfolgreiche mehrmalige Sportabzeichen Abnahmen an mehrere Sportler und Sportlerinnen der TGS überreicht

Wärmeschutz und Energiesparen

FENSTER-TÜREN-AKTION
Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen | Innentüren
Ihr Gebietsverkaufsleiter der Firma Gabor mit über 35-jähriger Erfahrung!
WINFRIED SOMMER
▶ Große Fachausstellung
▶ Eigener Montageservice
▶ Kostenloser Einbruchschutz*
REHAU QUALITY AUTHORISED PARTNER
Made in Germany
*Sonder-Aktion: Aushebelschutz ZIM Safety 500 gratis, zusätzlich Sicherheitsbeschlag nach RC1 und RC2 zum Sonderpreis
☎ 0 61 06 73 32 44
01 71 6 51 24 40
fenster-sommer@gmx.de
www fenster-sommer.de

Neue Qualitäts-Wärmeschutzfenster und Türen von Ihrem Experten W. Sommer, erfüllen neben einer individuellen Gestaltungsvielfalt auch die Anforderungen an nachhaltiges, energieeffizientes und wirtschaftliches Renovieren und Bauen. Winfried Sommer plant und gestaltet Ihre Bauvorhaben rund um Ihr Haus. Eine Investition ins Eigenheim ist immer sinnvoll und man hat lange seine Freude daran.

Steigende Anforderungen an Fenster und Haustüren verlangen nach individueller Beratung und individuellen Lösungen. Der Kauf neuer Qualitäts-Fenster und Haustüren muss wohl überlegt sein. Nicht nur die aktuellen Anforderungen der Energiesparverordnung müssen berücksichtigt werden, auch der persönliche Stil und das eigene Sicherheitsbedürfnis sollen Beachtung finden.

Winfried Sommer, Experte mit 35-jähriger Geschäftserfahrung, präsentiert ein umfangreiches Lieferprogramm rund um die Stichworte Qualitäts-Sicherheits-Fenster -Haustüren und-Überdachungsprogramme aller Art, wie beispielsweise Terrassenüberdachungen, Vordächer, Kellerabgangsüberdachungen, Vorbauten und Carports.

Dem Kunden wird von der Planung und Beratung über die Produktion bis zur Lieferung und Montage ein kompletter Rundumservice aus einer Hand angeboten.

Der renommierte Fenster- und Türen-Fachbetrieb mit eigenen Monteuren garantiert eine ordnungsgemäße und fachgerechte Auftragsabwicklung, nach wie vor.

Fenster Sommer ist weiterhin für die Kunden da und wie gewohnt unter Tel. 06106/733244, 0171/6512440, www.fenster-sommer.de oder fenster-sommer@gmx.de erreichbar.

(Foto: Sommer)

MULTI-TRANSPORT
CONTAINER - EILDIENST
Containerdienst und Recycling
Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG
Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 0 61 03 – 5 07 60 • Telefax 0 61 03 – 7 48 82
www.multi-transport.de

BG TURNUS Baugesellschaft Turnus mbH
Bauausführungen jeder Art
Hochbau u. Gewerbebau
Wohnungsbau
SCHNEIDER + PFAFF
Entwurf · Planung · Statik · Bauleitung
Schlüsselfertiges Bauen
Immobilien
Alles aus einer Hand
Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · www.turnusbau.de

Im Sommer den Keller richtig lüften

So lässt sich Sommerkondensation vermeiden

Feuchter Keller?
Schimmelpilz?
ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Kortholt GmbH
Benzstraße 60, 63303 Dreieich
06103 - 20 999 20
www.isotec.de/ak
ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Dreieich (PR) An heißen Sommertagen sehen viele Hausbesitzer die Chance, ihre Kellerräume mal „richtig“ durchzulüften. Kellerfenster und -türen halten sie deshalb tagsüber offen und meinen, damit Feuchtig-keit und muffigen Geruch zu vertreiben. Doch Experten halten das für grundverkehrt. Denn sogenanntes Sommerkondensat schafft in den Kellern neue Feuchteprobleme bis hin Schimmelbefall an Wänden und Inventar.

Wer kennt es nicht, man nimmt im Sommer eine Mineralwasserflasche aus dem Kühlschrank und stellt sie auf den Tisch. Kaum ist die Flasche an der warmen Raumluft, beschlägt sie mit Tauwasser. Der Grund: Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit speichern als kalte. Kühlt die warme Zimmerluft an der kalten Flasche ab, wird Feuchtigkeit frei und in Form von Wasser sichtbar. Nichts anderes passiert mit kühlen Kellerwänden: Kaum sind sie mit feuchtwarmer Sommerluft konfrontiert, werden sie durch das Kondenswasser schlagartig nass als würden sie „schwitzen“. Und nicht nur das: Schimmelpilzbefall auf den kalten Wandoberflächen kann die Folge sein. Sollte die Luftfeuchte durch die eindringende heiße Außenluft in einem Kellerraum mehrere Tage lang über 80 Prozent liegen, wird häufig auch das gelagerte In-ventar von Schimmelpilz befallen.

Probleme in Alt- und Neubauten

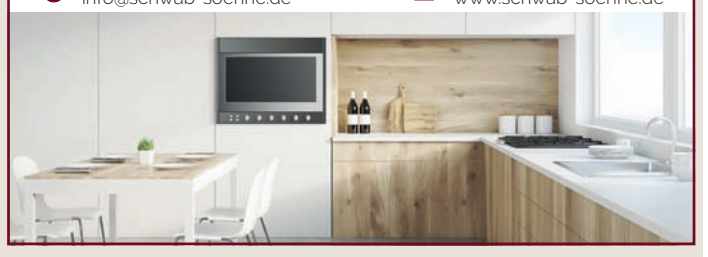
Besonders gefährdet sehen die Experten von Isotec Altbaukeller, da sie in der Regel nur über luftdurchlässige Gitterroste an den Fensteröffnungen verfügen. Durch sie kann die feuchte Sommerluft permanent eindringen und auf den kalten Wänden kondensieren. Bei einer anstehenden Sanierung lohnt es sich deshalb, luftdichte Fenster einbauen zu lassen. Neubauten haben dieses Problem zwar nicht, denn sie sind in der Regel auch im Kellerbe-reich mit Thermofenstern ausgestattet. Hier wird aber oft Wäsche gewaschen und getrocknet, anschließend jedoch nicht richtig gelüftet. Damit erhöht sich auch in Neubaukellern die relative Luftfeuchte. An besonders heißen Sommertagen tagsüber gar nicht lüften, sondern gezielt morgens und abends, wenn es noch nicht bzw. nicht mehr so warm ist. An kühleren Sommertagen den Keller im Idealfall mehrmals am Tag für etwa 10 bis 15 Minuten durchlüften. Besonders wenn im Keller Wäsche gewaschen, getrocknet oder gebügelt wird, sollte man wie oben beschrieben regelmäßig durchlüften. Möbel, besonders große Schränke, dürfen nicht direkt an die Außenwand des Kellers stehen, damit die Raumluft ausreichend zirkulieren kann. Selten benutzte Kellerräume dürfen auch im Winter nie ganz auskühlen, sondern müssen immer leicht temperiert und täglich kurz gelüftet werden.

Weitere Informationen auf www.isotec.de.

(Foto: Isotec)

RÖHNKE
Sanitär – Heizung
das ganze Bad aus einer Hand
Meisterbetrieb seit 1989
+ SPANNDECKEN
Bahnhofstraße 35a
64823 Groß-Umstadt
OT Klein-Umstadt
Tel. (06078) 7 29 36
Fax (06078) 7 35 11
Mail info@roehnke.com
Web www.roehnke.com

Maßgeschreinert mit Liebe zum Detail seit 1928
— Küchen & Möbelmanufaktur —
schwab & söhne
Odenwaldstr. 47, 63322 Rödermark
06074/90381
info@schwab-soehne.de
www.schwab-soehne.de



Da muss der Fachmann ran!

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge."

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de